

# **Inhalt**

## **Simondons findige Bilder**

Emmanuel Alloa 7

## **IMAGINATION UND INVENTION**

Gilbert Simondon

## **Vorbemerkung 29**

### **Einleitung 35**

- A. Das Bild als vermittelnde Wirklichkeit zwischen Objekt und Subjekt, Konkretion und Abstraktion, Vergangenheit und Zukunft 35 |
- B. Hypothese der genetischen Dynamik des Bildes: Phasen und Ebenen 50 | C. Anwendungsfelder für den Begriff des genetischen Bildzyklus: das Bild jenseits des Individuums 57

## **ERSTER TEIL**

### **Der motorische Inhalt der Bilder. Das Bild vor der Objekterfahrung 67**

- A. Biologische Tatsachen: Die Motorik geht der Sensorik voraus 67 |
- B. Die Bilder im Zustand der Erwartung und der Antizipation 84 |
- C. Anschauung als reines apriorisches Bild. Anschauung als Prinzip reflexiver Erkenntnis 104

## **ZWEITER TEIL**

### **Kognitiver Inhalt der Bilder. Bild und Wahrnehmung 113**

- A. Biologische Grundlagen der Wahrnehmungsfunktionen 113 |
- B. Die Rolle des intra-perzeptiven Bildes bei der Informationsbeschaffung 128 | C. Das intra-perzeptive Bild in der Gestaltwahrnehmung. Geometrische Bilder 138

## **DRITTER TEIL**

**Der affektiv-emotionale Inhalt der Bilder.**

**Das aposteriorische Bild bzw. das Symbol 155**

A. Die Ebene elementarer Konditionierungen: Prägung und sensible Phasen 155 | B. Die Ebene der psychischen Prozesse: das geistige Bild – das Symbol 166 | C. Das Imaginäre als organisierte Welt. *Voulets* und Symbol-Objekte 198

## **VIERTER TEIL**

**Invention 217**

A. Elementare Invention. Die Rolle der freien Tätigkeit in der Entdeckung der Vermittlungen 217 | B. Zeichen und symbolbezogene Inventionen 235 | C. Die Invention als Erzeugung eines Artefakts oder Werks 248

**Schluss 277**

**Zusammenfassung 277**

**Tragweite des vorgestellten Entwurfs 279**

**Anmerkungen 287**

**Zum vorliegenden Text 295**

**Bibliografie 297**